

# Tägliche Omaha Tribune

TRIBUNE PUBLISHING CO.—VAL J. PETER, President.

1307—1309 Howard St. Telephone: TYLER 340. Omaha, Nebraska.

Des Moines, Iowa, Branch Office: 414—6th Ave.

Preis des Tagesblatts: Durch den Träger, per Woche 12 1/2 Cents; durch die Post, bei Vorausbezahlung, per Jahr \$6.00; sechs Monate \$3.00; drei Monate \$1.50.

Preis des Wochenblatts bei Vorausbezahlung \$2.00 das Jahr.

Entered as second-class matter March 14, 1912, at the postoffice of Omaha, Nebraska, under the act of Congress, March 3, 1879.

Omaha, Neb., Dienstag, den 9. Dezember 1919

### Schicksalsstunden und kein Ende.

Seit den Julitagen des Jahres 1914 sind in Deutschland die „Schicksalsstunden“ sozusagen in Permanenz erklärt.

Die Kriegserklärung—der Siegesfurienmarsch—die Marne-Schlacht—die Siege und Niederlagen in den folgenden Kriegsjahren—die Abweisung des Burgfriedens—die große Offensive Ludendorffs—der rücksichtslose Tauchbootkrieg—Amerikas Eintritt in den Krieg—Chateau Thierry—die Bierjahn-Punkte—die Revolution—der Waffenstillstand—die Kaiserkrönung—die Garfinkelbewegung—der Friedensvertrag.

Es liegen sich noch mehr „Schicksalsstunden“ anführen, doch magu? Jedemal wenn eine dieser kritischen Stunden glücklich überstanden, taucht eine neue auf und das Ende ist noch nicht abzusehen.

Deutschland weigert sich, das Friedensprotokoll zu unterzeichnen — Schicksalsstunde!

Ein gutinformierter Korrespondent glaubt, daß die bestehende Regierung die von den Alliierten erzwungene Krise benutzen wird, um angefaßtes der riesigen Schweißarbeiten des Winters und im Hinblick auf ihren im Frühjahr unermesslichen Fall die Gelegenheit wahrzunehmen und jetzt schon freiwillig aus dem Amte scheiden wird. ... Schicksalsstunde!

Wie immer man über die Ebert-Regierung denken mag, eines kann man ihr nicht abschreiben: das Pflichtbewußtsein. Sie hat es für ihre Pflicht erachtet, dem Reich über-

### Heranzuschwörung des nächsten Kriegs.

(Aus der Chicago Tribune.)

Der Vorschlag, 400,000 Tonnen Schiffsbaumaterial den Deutschen auch noch abzugeben als Vorschuß für die von ihren Matrosen vertriebenen Kriegsschiffe in einem britischen Hafen, ist eine der Anordnungen der Friedenskonferenz, die die Besatzung Amerikas dazu an-

### Internationale Schulden.

Was allein um die Regierungen der mitteleuropäischen Staaten ist es finanziell über befristet; die alliierten Regierungen Europas befinden sich in einer ganz ähnlichen Nöte. Großbritannien, Frankreich und Italien haben bis über die Ohren in Kriegsschulden und sind nicht einmal imstande, die aufgelaufenen Zinsen für diese Schuldbeträge zu bezahlen, von etlichen Abzahlungen auf das Kapital, in Form von Amortisationen, gar nicht zu reden.

Die alliierten Regierungen schulden der Regierung der Vereinigten Staaten rund zehn Milliarden Dollars, abgesehen von den Schuldverschreibungen, die sich hierzulande im Privatbesitz befinden, und die nicht auf drei bis vier Milliarden Dollars sich beschränken können. Diese letzteren Milliarden müssen natürlich regelrecht verginst werden. Was die für die Regierung geschuldeten Summe von zehn Milliarden anbetrifft, so wurde die erste Einzahlung im vorigen Mai den alliierten Regierungen präsentiert, — und nicht bezahlt. Seither sind Unterhandlungen im Gange gewesen, um überhaupt die Einzahlung auf drei Jahre hinaus zu „stutzen“. Man ist in die hiesigen Regierungskreisen willens, diese Stundung zu gewähren, weil man weiß, daß sowieso keine Einzahlungen erzwungen werden können. Und dieses Arrangement dürfte also verfest werden. Dann bietet sich eine Situation, wie die Summe von zehn Milliarden, um weitere anderthalb Milliarden erhöht ist. Und die Zinsen, welche man dann zu entrichten hat, belaufen sich auf 75 Millionen Dollars jährlich, anstatt wie jetzt 500 Millionen. Je länger die Zahlung hinausgeschoben wird, desto schwieriger gestaltet sich also die spätere Zahlungsmöglichkeit.

Als Argument für die Aufschübung der Einzahlungen wird dargelegt, daß die Export-Tätigkeit der europäischen Entente-Länder innerhalb der drei Jahre bedeutend genug answachsen werde, um ihnen dann die Einzahlungen zu ermöglichen. ... Es ist indes eine sehr optimistische Auffassung, welche mit der Wahrscheinlichkeitsrechnung nicht stimmt. Die Export-Tätigkeit der Entente-Länder hängt sehr stark von der Konjunkturalität der mitteleuropäischen Länder ab; und diese wiederum können nur konjunktural werden, nachdem sie mit Rohmaterialien versehen worden

### Corn ist König.

Die diesjährige Corn-Ernte beträgt 2,910,000,000 Bushel, oder 330,000,000 mehr, als je in einem Jahre geerntet wurde. Der Wert dieser enormen Ernte wurde am 1. November mit \$3,882,273,500 an-

gegeben. Ja, Corn ist König und übertrifft alle anderen Farmprodukte an Wert. Nehmen wir aber alle Produkte, die in den Ver. Staaten hergestellt werden wie Corn, Zucker, fabrizierte Ware, Backwaren, Leder und Textilien, 1,316,000,000 Pfund Tabak, Kinoleum Produkte u. s. w., so nimmt die Kaufkraft der Ver. Staaten dieses eine Jahr allein um \$20,000,000,000 zu. Wir haben an Wert Ueberfluß, außer an Kohlen.

### Aus Council Bluffs.

#### Council Bluffs Hilfsverein.

Die Beamten des Hilfsvereins hielten dieser Tage in der Wohnung der Frau Peter Lange, 821 D St. Brodman, eine Sitzung ab, um die Gelder, welche in den letzten Tagen gesammelt wurden, entgegen zu nehmen.

Die Sammlungen waren sehr gut und sind die Mitglieder des Vereins sehr zufrieden, daß es noch genug Deutsche im Lande giebt, die noch ein warmes Herz in der Brust haben. Bekanntlich hat der Verein bereits \$500 an den Omaha Hilfsverein übertragen, um eine weitere Hilfsleistung nach Deutschland befördern zu können. Der Schatzmeister berichtet wieder eine Summe von nahezu \$400, die er in der Kaffe habe, und da weitere Gelder immer noch einlaufen, so werden bald wieder \$500 übertragen werden können.

Wegen der Feiertage im November und Dezember wird keine Versammlung des Vereins gehalten werden. Soweit als tunlich, haben wir den Personen, welche freiwillige Beiträge gesammelt haben, eine Zeitung, in welcher dieser Bericht veröffentlicht ist, zuwischen lassen.

Einberichtet durch Henry Schlueter, — A. N. Rubin, Otto Reumier, Huber und Walter, je \$2.00; Wilhelm Schlueter, Karl Hofman, Emma Schlueter, je \$1.00; Henry Schlueter, Fritz Anselmann, je \$2.50; A. Schroeder, \$3.00; Wilhelm Gundlach, W. Schulz, unbekannt, Kreisel Bros., J. A. Rutz, 7c. (Hilfskasse) dir. L. Erdm. je \$5.00. Zusammen \$42.00.

Einberichtet durch Pastor Graber — Von der Friedensgemeinde, Atlantic, Iowa, G. Herringer, Pastor; Frau Aug. Brechner, Hermann Brechner, je \$3.00; P. G. Herringer, Mrs. Anna Giltz, Fred Martens, Fr. Stuetgen, Friedrich Stuetgen, F. Giese, Mrs. Ed. Zellmer, Hl. Emma Thurnmann, Frau S. Bonnett, Frank Res, Frau Doris Bonnen, Hel. Martha Zellmer, Christ Gahst und Frau Kraft in Audubon, Ia., je \$1.00; Ed. Zellmer, Louis Thurnmann, Wilhelm Grotte, Bernhard Giltz, in Wiota, Ia., je \$2.00; Johannes Giltz in Wiota, Ia., \$2.50. Frauenverein der Friedensgemeinde, A. Stuewer, Carl Brechner, Louis Rothkamp, je \$5.00; August Brechner, \$10.00. Zusammen \$60.50.

Von der Cv. Gemeinde in Noble Township, Pastor F. Rodenbeck — \$81.10.

Von der Cvana. Gemeinde, Victoria Township, Pastor F. Rodenbeck — \$58.00.

Von der St. John's Lutheran Kirche, Dunlap, Ia., Pastor Dr. F. Queple, Manilla, Ia. — Mrs. Moser, Mrs. Fred Man, Mrs. Fred Hein, Mrs. Alf. Dhl, Mrs. J. Dhl, Mrs. Peter Weber, Mrs. Fred

### Aus Bloomfield, Nebr.

Bloomfield, Nebr., 8. Dez. — Der Bloomfelder Commercial Club hielt am letzten Mittwochabend eine Versammlung ab, in der Vertreter der Tri-State Utilities Company die schlechte und unzulängliche Verleumdung der Stadt zu erklären suchten. Es wurden ja wohl eine Reihe von guten Gründen vorgebracht. Da aber am Abend der Versammlung das Licht besser als seit langer Zeit brannte, so machten einige Sachverständige den Vorschlag, die Versammlung des Commercial Club jeden Abend abzuhalten.

Der Herrmann Guthke ist ein fränkischer Junge angekommen. Groß ist die Freude der Eltern und Freunde.

Der Danktagstag wurde hier in gebührender Weise gefeiert. Aler Herold verlegte drei Finger, als er eine Gasolinemotorschiff in Bewegung setzte. Die Sache hätte gefährlich werden können, da sein Handbuch vom Rad ergrißen war. Heinrich Sebade ging mit zwei Dampfantrieben nach Omaha.

Frau Wilhelm Koppe erkrankt am letzten Freitag ein Knebelgramm von Deutschland, das sie über den Tod einer 14 Jahre alten Schwester informiert. Der Tod war infolge von Nierenentzündung eingetreten.

Frau James Wrahn ist noch immer nicht ganz wohl. Sie erlitt am letzten Sonntag einen Rückfall.

Rudolf Lorents hatte letzte Woche ein geschwollenes Gesicht und mußte deswegen auf mehrere Tage das Haus hüten.

Rohn A. Steffen ging am letzten Mittwoch mit seinem Sohn Ernst nach Sioux City, wo Letzterer sich einer Operation für Mandelentzündung unterzog.

### Alle Sitzungen

Alle Sitzungen der im Sandberg Studio vor dem 15. Dezember gemacht werden, ferner noch vor dem Weihnachtsfest zur Aufklärung.

107 Süd 16. Straße, Dritter Stock.

### Weihnachts-Geldsendungen

nach —

Deutschland, Oesterreich und anderen Ländern

zum billigsten Preise, unter Garantie.

INTERNATIONAL EXCHANGE

1307 Howard Straße, Omaha, Nebraska.

Telephon: Tyler 340.

Ausländisches Wechselbureau und Schiffskarten-Geschäft

in Verbindung mit der „Täglichen Omaha Tribune“.

Henderson, Mrs. Geo. Roth, Mrs. B. Siglin, Mrs. Johanna Berger, Mrs. Agnes Dhl, Mrs. Wm. Wehrens, Mrs. Henry Baxtern, Mrs. C. J. Gahnemann, Mrs. Henry Weber, je \$1.00; Mrs. Geo. Berger jr., \$1.50; Fred Landis, Franz Weber, je \$2.00; Mrs. Peter Weber, jr., \$2.00; Mr. Wesley Siglin, \$3.00; Mr. Peter Weber, jr., \$5.00.

Verteidigungsgegenstände: Mrs. Johanna Berger, 10 Pfund und \$2.25; Mrs. G. Roth, 4 Pfund und \$1.00; Mrs. Fred Hein, 1 Pfund und \$2.00; Mrs. Peter Weber, 3 1/2 Pfund und 90c; Mrs. Flora Johnson, 6 Pfund und \$1.50; Jacob Hansen, keine Gewichtsangabe; Zugang: 6c für Frucht.

Geldgaben ohne Angaben der einzelnen Geber, \$10.10. Zusammen \$46.65.

Bm. Anesgen, Dumfries, \$5.00; Henry Graafs und Henry Larfs, Gillead, je \$5.00.

### Durch Klatsch zum Selbstmord getrieben

Undapejt, 9. Dez. — Der mit der Untersuchung der Ermordung des früheren Ministerpräsidenten Graf Tisza beauftragte Richter W. Kobacs, beging hier gestern Selbstmord, indem er sich vom dritten Stockwerk des Gerichtsgebäudes auf die Straße stürzte. Kobacs wurde von den Sozialisten beschuldigt, Beweismaterial unterschlagen zu haben, aus welchem angeblich herborging, daß der fri-

### Tragt kein Bruchband

Stauris Plapao-Pads sind vertrieben von ... (Text partially obscured by stamp)

### Marks und Kronen

kaufen Sie jetzt für späteren Bedarf zu dem niedrigsten Tageskurs

**Bankanweisungen, Schecks und Geldsendungen**

an notleidende Angehörige in Deutschland, Oesterreich, Ungarn, Czechoslovakien, Polen, Jugoslawien, Rumänien usw. zu dem niedrigsten Tageskurs erwidert.

**Schiffskarten auf alle Linien**

Wenden Sie sich in allen Angelegenheiten an die etablierte Firma

**Morris Engel Banker**  
129 Greenwich Straße  
New York, N. Y.  
Unter Aufsicht der staatlichen Bankbehörde

Am letzten Samstag nachmittag um 2 Uhr folgten Santa Claus über 300 Kinder in einer Parade durch die Stadt. Die Kleinen hatten ihr eigenes Musikcorps und wurden am Ende der Parade von einem Geschäftsmann mit Candy und kleinen Spielzeugen traktiert.

### Wohlfahrt

Wohlfahrt, 9. Dez. — Der mit der Untersuchung der Ermordung des früheren Ministerpräsidenten Graf Tisza beauftragte Richter W. Kobacs, beging hier gestern Selbstmord, indem er sich vom dritten Stockwerk des Gerichtsgebäudes auf die Straße stürzte. Kobacs wurde von den Sozialisten beschuldigt, Beweismaterial unterschlagen zu haben, aus welchem angeblich herborging, daß der fri-

### Wohlfahrt

Wohlfahrt, 9. Dez. — Der mit der Untersuchung der Ermordung des früheren Ministerpräsidenten Graf Tisza beauftragte Richter W. Kobacs, beging hier gestern Selbstmord, indem er sich vom dritten Stockwerk des Gerichtsgebäudes auf die Straße stürzte. Kobacs wurde von den Sozialisten beschuldigt, Beweismaterial unterschlagen zu haben, aus welchem angeblich herborging, daß der fri-

### Wohlfahrt

Wohlfahrt, 9. Dez. — Der mit der Untersuchung der Ermordung des früheren Ministerpräsidenten Graf Tisza beauftragte Richter W. Kobacs, beging hier gestern Selbstmord, indem er sich vom dritten Stockwerk des Gerichtsgebäudes auf die Straße stürzte. Kobacs wurde von den Sozialisten beschuldigt, Beweismaterial unterschlagen zu haben, aus welchem angeblich herborging, daß der fri-

Wohlfahrt, 9. Dez. — Der mit der Untersuchung der Ermordung des früheren Ministerpräsidenten Graf Tisza beauftragte Richter W. Kobacs, beging hier gestern Selbstmord, indem er sich vom dritten Stockwerk des Gerichtsgebäudes auf die Straße stürzte. Kobacs wurde von den Sozialisten beschuldigt, Beweismaterial unterschlagen zu haben, aus welchem angeblich herborging, daß der fri-

### Deutsche Staats- u. Städte-Anleihen

Wir führen Aufträge auf diese Anleihen zum Marktpreis aus und geben nachstehend Preise aus offiziellen deutschen Kursberichten:

Badische 4% Staats-Anleihe	92.00
Württembergische 4% Staats-Anleihe	89.50
Hamburg 4% Staats-Anleihe	85.80
Bayerische 4% Staats-Anleihe	78.00
Preussische 4% Conjols	71.40
Preussische 3 1/2% Conjols	64.50
Münchener 4% Stadt-Anleihe	94.75
Frankfurter 4% Stadt-Anleihe	94.16
5% Deutsche Reichs-Anleihe	79.25

Lieferung der durch uns gekauften Papiere kann entweder hier sobald als möglich erfolgen, oder dieselben können bei einer deutschen Bank für Rechnung des Käufers deponiert werden. Bei der jetzigen abnorm niedrigen Rate für Mark erscheint eine Anlage in diesen Wertpapieren überaus vorteilhaft.

**Geldsendungen überallhin,** sowie Eröffnung von Konti auf des Sender's Namen zu allen niedrigen Saten.

Als sichere Kapitalanlage empfehlen wir ferner

**5% First Mortgage Real Estate Gold Bonds**  
**7% First Preferred Shares.**

Kauf und Verkauf von Liberty Bonds zum jeweiligen Tageskurs. Auswärts Wohnende wollen per Banktratte oder Postanweisung remittieren.

Kat in allen Geldsachen frei. Man wende sich an uns — deutsch oder englisch — brieflich oder persönlich.

Unsere Preise sind so niedrig wie es unsere altbewährte korrekte Geschäftsführung erlaubt. Wir sind das älteste deutsche Bankhaus in Chicago.

### WOLLENBERGER & CO.

Bankgeschäft  
105 LaSalle St., Ecke Monroe  
CHICAGO

### Weihnachten nahen! — Glänzliche Feiertage

bereiten Sie Ihren Lieben in Europa mit einer kleinen Geldsendung, da wir für wenige Dollars eine beträchtliche Summe in Mark, Kronen, Lei, etc., ausbezahlen. In Deutschland, Oesterreich, Ungarn, Czechoslovakien, Jugoslawien, Polen, etc. Senden Sie Ihre Liebesgabe ebensolch damit dieselbe bei Zeiten ankommt und da Geld alles kauft, verleben Sie Ihre Lieben in die Lage die Feiertage in Hülle und Fülle zu genießen.

**JOHN NEMETH STATE BANK**  
Hauptanfalt: 10 East 22. Str. — Zweiganfalt: 1507 Zweite Ave. — New York City

# Ihre Gelegenheit, Geld zu Sparen

## Hohe Miete zwingt zum Umziehen

Ich habe mich demnach entschlossen, meinen ganzen Vorrat von

# Diamanten, Perlen, Platinum Schmucksachen

# Taschen- und Wanduhren, Sterling Silber,

# alle Flachware,

und jeden Artikel im Laden mit einem

# Rabatt von 20%

zu verkaufen. Man besuche unseren Laden, und be-  
sehe sich die wundervollen Bargains

Prompte Ausführung aller Postbestellungen

# Reese Jewelry Co.

City National Bank Gebäude  
403 Süd 16. Strasse